



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2012/10705**
Datum: 09.05.2012
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto: 1.11101.06/58110220
Verfasser: Herr Oliver Paulsen
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	30.05.2012 27.06.2012	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu Fahrradabstellanlagen in Halle

Mit Stadtratsbeschluss vom 28.09.2009 wurde festgelegt, dass in den Jahren 2010 – 2014 insgesamt eintausend neue Fahrradstellplätze geschaffen werden und die Stadtverwaltung ein Konzept erarbeitet, wo die Stellplätze angeordnet werden sollen. Auf Nachfrage in der Sitzung des Planungsausschusses am 08.03.2012 wurde mitgeteilt, dass 2010 und 2011 insgesamt 222 Fahrradbügel neu errichtet wurden.

In der Sitzung am 28.03.2012 hat der Stadtrat eine Richtlinie zum Bau von Fahrradabstellanlagen in der Stadt Halle (Saale) beschlossen.

Wir fragen:

1. Liegt das beauftragte Standortkonzept für die Fahrradabstellanlagen inzwischen vor? Wenn ja, kann es dem Stadtrat als Informationsvorlage vorgelegt werden? Wenn nein, aus welchen Gründen nicht?
2. In Umsetzung des Ratsbeschlusses vom 28.09.2009 sind bis 2014 noch 778 Fahrradbügel neu zu errichten. Wie viele Fahrradabstellplätze sind davon 2012 an welchen Standorten vorgesehen?
3. Welche Kenntnisse hat die Stadtverwaltung bezüglich der im Bereich der kommunalen Einrichtungen (Verwaltungsgebäude, Sportstätten, Schulen usw.) bereits vorhandenen Radabstellanlagen im Hinblick auf die Anforderungen der beschlossenen Richtlinie zum Bau von Fahrradabstellanlagen? Inwiefern ist bei bestimmten Einrichtungen ein Austausch bzw. eine Ergänzung unzureichender Fahrradabstellanlagen vorgesehen?

gez. Oliver Paulsen
Fraktionsvorsitzender

Sitzung des Stadtrates am 27.06.2012

Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN zu Fahrradabstellanlagen in Halle

Vorlage-Nr.: V/2012/10705
TOP: 8.25

Antwort der Stadtverwaltung

Zu 1.:

Im Zusammenhang mit der sich derzeit in der verwaltungsinternen Abstimmung befindenden Fortschreibung der Radverkehrskonzeption der Stadt Halle (Saale) wird entsprechend des dazugehörigen Stadtratsbeschlusses auch eine aktuelle Bedarfsliste für Fahrradabstellanlagen erstellt. Die Fortschreibung der Radverkehrskonzeption (einschl. o. g. Bedarfsliste) soll dem Stadtrat im Herbst diesen Jahres zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Zu 2.:

An folgenden Standorten sollen im Jahr 2012 neue Fahrradabstellplätze errichtet werden:

- Kantstraße, Bereich Erdgas-Sportpark (37 Bügel),
- Schwimmhalle Robert-Koch-Straße (10 Bügel),
- Künftige Straßenbahn-Endstelle Büschdorf (74 Bügel, überdacht),
- Künftige Straßenbahn-Haltestelle im Bereich Käthe-Kollwitz-Straße, Schule Büschdorf (11 Bügel),
- Künftige Straßenbahn-Haltestelle im Bereich Bierrain (37 Bügel, überdacht),
- Reilstraße, Umfeld Eingang Poli Reil (4 Bügel),
- Sternstraße (5 Bügel).

Somit werden im Jahr 2012 insgesamt 178 Fahrradbügel errichtet.

Zu 3.:

Entsprechend des heutigen Standes des Entwurfs der Fortschreibung der Radverkehrskonzeption der Stadt Halle (Saale) wird in der Bedarfsliste für Fahrradabstellanlagen u. a. ausgeführt, dass vor allem im Bereich von städtischen Sekundarschulen und Gymnasien vorhandene Vorderradhalter (so genannte „Felgenkiller“) durch solche Fahrradabstellanlagen ersetzt werden sollen, die der städtischen Richtlinie zum Bau von Fahrradabstellanlagen entsprechen. Der entsprechende Bedarf wird mit insgesamt **1.408 Bügel** beziffert. Die konkrete Standortliste ist Bestandteil der Fortschreibung der Radverkehrskonzeption.

Sitzung des Stadtrates am 30.05.2012

Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu Fahrradabstellanlagen in Halle

Vorlage-Nr.: V/2012/10705

TOP: 8.23

Antwort der Verwaltung

Um eine hinreichende Beantwortung der Anfrage vornehmen zu können, sind umfangreiche Abstimmungen mit verschiedenen Ämtern der Stadtverwaltung erforderlich.

Es ist daher erst möglich, die Beantwortung in die Stadtratssitzung im Juni einzubringen.

Uwe Stäglin
Beigeordneter